

# Großes Treffen der Dreigestirne, Tollitäten und Karnevalisten



■ Auch die Altstadtfunken aus Monheim waren mit einer großen Abordnung in Hitdorf zu Gast.  
FOTOS: URSULA WILLUMAT

**Hitdorf** – Das „Hetdörper Dreigestirn Prinz Michael I., Bauer Volker und Jungfrau Ber-

nadette hatte wieder zum Biwak in die Wagenhalle der Firma Brinkschulte an der Langenfel-

der Straße eingeladen. Diese beliebte Veranstaltung platze aus allen Nähten. Dicht ge-

drängt standen die närrischen Besucher in der Halle und ließen sich von dem sechsstündigen Programm auf den Karneval einstimmen. Unter dem Motto „Op en Hetdörp oder em All, mer Jecke fiere Üvverall“ feiern die Jecken im Rheinstädtchen Karneval.

Auf der Gästeliste standen wieder viele Tollitäten und närrische Prominenz aus dem Umland. Dazu gehörte natürlich auch Leverkusens Prinz Udo I., der mit FLK-Begleitung, dem Bayer-Spielmannszug und den Prinzen Gardes Leverkusens und Opladens in Hitdorf einzog. Wie schon bei seiner Proklamation nahm seine Tollität das Saxophon zur Hand und gab ein musikalisches Ständchen. Auch Mottoliedsänger Klaus Werner und die Tanzgarde HMJ durften nicht fehlen. Zum ersten Mal mit dabei war der Männerchor Hitdorf, der richtig für Stimmung sorgte. Auch beim Auftritt der „Jungen Trompeter“ schwappte die Stimmung auf den Siedepunkt.

Schlag auf Schlag zogen die Prinzenpaare aus Monheim, Langenfeld und Dormagen sowie die Dreigestirne aus Langel und Berghausen auf die Bühne, wo sie von HMJ-Vorsitzenden, Walter Gerhards und

dem Hetdörper Dreigestirn empfangen wurden.

Wer nach dem offiziellen Programm noch Puste hatte, konnte sich bei den Klängen der Musikgruppe „Mainstream“ weiter austoben.



■ Auch der Nachwuchs war beim Auftritt mit dabei.